

Von Bern nach Rio – die WM-Turniere

1954 Ein Titel gegen das Trauma	14
1958 Der Triumph der „Seleção“	24
1962 Härte statt Hurra-Fußball	30
1966 Das dritte Tor	36
1970 Bravourös gekämpft und doch verloren	42
1974 Der Kaiser übernimmt die Macht	48
1978 Argentiniens Aufstieg in den Fußball-Olymp	58
1982 Italien feiert – Deutschland nur zweiter Sieger	64
1986 Der Kaiser am Ruder, die „Hand Gottes“ am Pokal	70
1990 Die Weltmeister der wiedervereinigten Herzen	76
1994 Taktisches Eigentor	86
1998 Frankreich an der Spitze des Weltfußballs	92
2002 Weltmeisterschaft der Überraschungen	98
2006 Die Welt zu Gast bei Freunden	104
2010 Mit nur acht Toren zur Weltmeisterschaft	114

Porträts

1954 Sepp Herberger: Der „Chef“ schuf das Wunder	22
1958 Pelé: Einer wie kein Zweiter	28
1962 Garrincha: Der Paradiesvogel	34
1966 Eusébio: Der Schwarze Panther	40
1970 Gerd Müller: Die Mensch gewordene Torgarantie	46
1974 Helmut Schön: Der Mann mit der Mütze	56
1978 Mario Kempes: Das schwarz gelockte Ass im Ärmel	62
1982 Paolo Rossi: Der Phönix aus der Asche	68
1986 Diego Maradona: „El Diez“ zwischen Himmel und Hölle ..	74
1990 Franz Beckenbauer: Kaiser. Lichtgestalt. Legende	84
1994 Rudi Völler: Es kann nur einen geben	90
1998 Zinédine Zidane: Vom Balljungen zum Fußballhelden ..	96
2002 Ronaldo: Das „Phänomen“ kehrt zurück	102
2006 Jürgen Klinsmann: Sympathieträger und Sturkopf	112
2010 Andrés Iniesta: Der Spielmacher aus Spanien	118
2014 Joachim Löw: Die richtige Zeit, der richtige Ort	138
2014 Der WM-Kader: „Jogis“ Jungs“	140

WM 2014

Gruppenphase: Warmlaufen für große Taten	120
Achtelfinale: Hauptsache gewonnen	124
Viertelfinale: Mit Köpfchen gegen Frankreich	126
Halbfinale: Geschlagen, aber nicht gedemütigt	128
Spiel um Platz drei: Hauptsache vorbei	130
Finale: Der Stern, der vom Himmel Brasiliens fiel	132

Statistik:

Fußball-Weltmeisterschaft von 1954 bis 2014	144
Fußball-Weltmeisterschaft: Ewige Tabellen	160